



FiNuT Tagung

Frauen in Naturwissenschaft und Technik

Einladung - FiNuT digital zum Thema Nachhaltigkeit

Online-Treffen am Samstag, den 31.10.2020

Programm

- ab 13.00 Uhr** Beginn/Einwählen in den Chat-Raum
- 13:20 Uhr** Begrüßung durch das Orga-Team
Informationen zum Ablauf der Tagung
- 13.30 Uhr** „Blick zurück - nach vorn“- Blicke auf FiNuT auch aus Sicht der Nachhaltigkeit
Es sind natürlich ganz viele Blicke möglich. Zunächst aber wird es eines unserer wichtigsten Themen sein: die Nachhaltigkeit: wo, wann, wie auf den vielen FiNuTs? Und dann werde ich versuchen, das aus der feministischen Perspektive zu beleuchten.
Dagmar Heymann
- 14.00 Uhr** Vorstellungsrunde der Teilnehmerinnen im Chat-Raum
Name/Wohnort/Fachrichtung oder Engagement - jeweils in 2 Minuten
- 15.00 - 15.30 Uhr** Pause
- 15.30 Uhr** **Zukunftsfähige Landwirtschaft mit EU-Geld?!**
Die EU gibt ca. 30% ihrer Finanzen für die Landwirtschaft aus. Das werden zukünftig voraussichtlich noch ca. 52 Mrd. € pro Jahr sein. Was wird damit finanziert und welche Vorschläge für eine Verteilung der Gelder zur Unterstützung einer nachhaltigen Landwirtschaft gibt es?
Seit 10 Jahren geht im Januar ein Bündnis von fast 100 Organisationen in Berlin auf die Straße für eine zukunftsfähige Landwirtschaft, faire Erzeugerpreise, einen Umbau der Tierhaltung, ein Recht auf Nachbau und gegen Gentechnik auf dem Acker.
Claudia Leibrock
- 16:00 Uhr** **Digitalisierung - hilfreich oder kontraproduktiv für Nachhaltigkeit?**
Digitalisierung, „intelligente“ Steuerungen v.a. durch K.I.-Anwendungen sollen helfen, z.B. Energieverbrauch zu reduzieren, Schadstoffausstoß zu senken oder die gemeinsame Nutzung von Ressourcen oder den Tausch in Netzwerken zu ermöglichen. Dem gegenüber steht aber der enorme Verbrauch von Energie und Ressourcen für Hardware und Infrastruktur, abgesehen vom

steigenden Bedarf an (seltenen) Rohstoffen, die überdies häufig unter dubiosen Umständen in Kriegs- und Krisengebieten unter rigoroser Ausbeutung von Mensch und Natur gefördert werden. Mehr mobile Anwendungen, Cloud Computing, Block Chain Technologie, KI oder Echtzeitsysteme für Industrie 4.0 führen zu weiteren Steigerungen. Wie können sich NutzerInnen in dieser ambivalenten Situation verhalten?

Moniko Greif

16:30 Uhr

Tiny Houses

Leben auf einem Wagenplatz - inwiefern zukunftsfähig?
In diesem Vortrag teilt die Referentin Jilly Latumena folgende Erfahrungen:

- Leben in einem Bauwagen/Tiny House*
- Gemeinschaft auf dem Wagenplatz Diogenes*
- Technisches zum Bau und Anforderungen (inwiefern nachhaltig?)*
- Baurecht, politischer Wille der Stadt Darmstadt*

Jilly Latumena lebt seit 2015 auf dem Wagenplatz Diogenes in ihrem Bauwagen/Tiny House. Darüber hinaus ist sie in verschiedenen Vereinen aktiv bzw. im Vorstand. Nähere Informationen:

<https://cinta-batu.de/kontakt.html>

17.00 - 17.30 Uhr Pause

17.30 Uhr

Plenum

Feedback zum digitalen Treffen

Wie geht's weiter mit FiNuT 2021, 2022 und nachfolgende...?

Ab 18.30 Uhr

Virtuelles Abendprogramm

Plaudern und Entspannen

Die FiNuT-Treffen leben vom engagierten Austausch und den persönlichen Kontakten der Frauen in Naturwissenschaft und Technik - in 2020 fehlen für eine bundesweite Tagung in Darmstadt auf Grund des unkalkulierbaren Pandemieverlaufs die Voraussetzungen. Alternativ bieten wir Euch nun erstmalig ein Online-Meeting an. Bitte meldet Euch bis zum **Sonntag, den 25.10.2020** per E-Mail für die Tagung an. Wir übersenden Euch anschließend den Kontakt für die Einwahl in einen Chatraum und den Termin für einen Testlauf. Teilnahmebeiträge erheben wir in diesem Jahr nicht.

Der Aufwand zur Teilnahme für interessierte Frauen wird durch das Einloggen von zu Hause kleiner. Gleichzeitig geht aber viel Spontanität und Herzlichkeit durch die notwendige Disziplin verloren. Deshalb möchten wir anregen, regionale Zusammenkünfte kleinerer Gruppen zu initiieren. Wir bitten Euch deshalb, Euren Wohnort und die Bereitschaft zur lokalen Vernetzung bei der Anmeldung anzugeben.

Kontakt

E-Mail: [orga @ finut.net](mailto:orga@finut.net)

FiNuT-Organisationsteam

Susanne Bluhm-Janßen, Gabi Budka, Tamara Krutschau, Gundula Pause,
Kira Stein, Doris Stolle, Helga Zeidler

Darmstadt, den 23.08.2020